



Niederschrift zur Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürth

Sitzungstermin: Mittwoch, den 24.09.2014
Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr
Sitzungsende: 17:45 Uhr
Ort, Raum: Rathaus - großer Sitzungssaal (Zimmer 203)

Alle Mitglieder des Stadtrates wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Referenten

Müller, Horst

Mitglieder des Stadtrates

Döhla, Benedikt Dr.

Knorr, Georg

Reichert, Cornelia

von Wittke, Michaela

Der Stadtrat war beschlussfähig.

1. Vor dem Eintritt in die Tagesordnung zeichnet der Vorsitzende verdiente Stadträtinnen und Stadträte mit kommunalen Dankurkunden aus.
2. Vor Eintritt in die Tagesordnung gibt der Oberbürgermeister bekannt, dass für den Stadtrat folgende Anträge und Anfragen eingegangen sind, die im Rahmen des geltenden Geschäftsverteilungsplanes und der Geschäftsordnung wie angegeben weiter behandelt werden:

Antragsteller/in Inhalt	Verwiesen an
Antrag der Stadtratsgruppe Freie Wähler Fürth vom 09.09.2014 - Antrag auf Fraktionsstatus (Anlage 1 zur Tagesordnung)	Ältestenrat

Anträge und Anfragen von Frau Stadträtin Lau, Stadtratsgruppe Freie Wähler Fürth, vom 16.09.2014 – Verringerung von Wartezeiten, Terminvergaben, Um- u. Abmeldung oder Neuzulassung in der Fürther Zulassungsstelle <i>(Anlage 2 zur Tagesordnung)</i>	Finanz- und Verwaltungsausschuss
Antrag und Anfrage von Frau Stadträtin Lau, Stadtratsgruppe Freie Wähler Fürth, vom 16.09.2014 – Ausweisung von Bauland bzgl. Lycker Str. 21 und Erneuerung des Lärmschutzzau-nes entlang der Würzburger Str., Höhe Cuxhavener Str. <i>(Anlage 3 zur Tagesordnung)</i>	Bau- und Werkausschuss
Anträge und Anfragen von Frau Stadträtin Lau, Stadtratsgruppe Freie Wähler Fürth, vom 16.09.2014 – bzgl. des Anwesens Moststr. 34, Milchhäuschen in der Dr.-Konrad-Adenauer-Anlage in Fürth <i>(Anlage 4 zur Tagesordnung)</i>	Wirtschafts- und Grundstücksausschuss
Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 16.09.2014 – Kreuzsteinweg: Prüfung und Umsetzung von Tempo 30, Halteverbot an den jeweiligen Flurbereinigungseinfahrten <i>(Anlage 5 zur Tagesordnung)</i>	Verkehrsausschuss

3. TOP 15 -nö- wird einvernehmlich abgesetzt.
4. Mit dem Nachtrag zur heutigen Sitzung besteht Einverständnis.

Somit wurde vom Vorsitzenden die Tagesordnung so festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Oberbürgermeister Dr. Jung

1. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 23.07.2014
- 1.1. Neues beratendes Mitglied im Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten
(Nachtrag)
2. Feststellung der Jahresrechnung 2012 der Stadt Fürth gemäß Art. 102 Abs. 3 GO
3. Entlastung der Jahresrechnung 2012 der Stadt Fürth gemäß Art. 102 Abs. 3 GO

Referat II - berufsm. StRin Dr. Ammon

4. Haushaltsplanentwurf 2015

Referat III - berufsm. StR Maier

5. Sachstandsbericht Grafflmarkt
6. Erstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Verwaltungsgericht Ansbach der Amtsperiode 01.04.2015 bis 31.03.2020
7. Neukalkulation Müllgebühren für den Zeitraum 2015 - 2018

Referat IV - berufsm. StRin Reichert

8. Abschlussbericht zum Projekt "Lokales Konzept zur selbstständigen Lebensführung im Alter"
- 8.1. Aktueller Bericht zur Situation in den Flüchtlingsunterkünften in Fürth
(Nachtrag)

Referat V - Stadtbaurat Krauß

9. Kino Gebhardtstraße - Bericht der Verwaltung
10. Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus; Errichtung eines Ludwig-Erhard-Zentrums in der Ludwig-Erhard-Straße: Bereitstellung des städt. Eigenanteils an der Förderung
11. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr.001, Einleitungsbeschluss
- 11.1. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 001 Einleitungsbeschluss; hier Konkretisierung der Zielsetzung
12. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 264a für den Blockrand auf der Südseite der Würzburger Straße zwischen der Cadolzheimer Straße im Osten und der Lehmusstraße im Westen; Satzungsbeschluss
13. Änderung der Liste der Entgelte des Stadtplanungsamtes der Stadt Fürth

Anträge und Anfragen

14. Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 05.09.2014 - Fürth für den Frieden - gegen Werbung der Bundeswehr
- 14.1. Vorlage zum Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE "Fürth für den Frieden - gegen Werbung der Bundeswehr"

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 23.07.2014
SP-Nr. 108	<p>Das Protokoll der Stadtratssitzung vom 23.07.2014 hat in der Sitzung vom 24.09.2014 aufgelegt.</p> <p>Herr Stadtrat Körbl, SPD, beanstandet das Protokoll zu SPNr. 78. Es soll noch folgende Ergänzung angebracht werden:</p> <p>“Eine wirtschaftliche Überprüfung soll zu gegebener Zeit erfolgen.”</p> <p>Die Niederschrift wird um diese Formulierung ergänzt. Ansonsten wird die Niederschrift somit genehmigt.</p> <p>einstimmig beschlossen Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46</p>

TOP 1.1	Neues beratendes Mitglied im Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten				
SP-Nr. 109	<p>„Aufgrund der Jugendamtssatzung wird der Humanistische Verband als neues beratendes Mitglied in den Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten aufgenommen:</p> <table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <tr> <td>beratendes Mitglied:</td> <td>stellv. beratendes Mitglied:</td> </tr> <tr> <td>Bauer, Michael</td> <td>Von Chossy, Ulrike</td> </tr> </table> <p>mit Mehrheit beschlossen Ja: 45 Nein: 1 Anwesend: 46</p> <p>(Anlage 6)</p>	beratendes Mitglied:	stellv. beratendes Mitglied:	Bauer, Michael	Von Chossy, Ulrike
beratendes Mitglied:	stellv. beratendes Mitglied:				
Bauer, Michael	Von Chossy, Ulrike				

TOP 2	Feststellung der Jahresrechnung 2012 der Stadt Fürth gemäß Art. 102 Abs. 3 GO																		
SP-Nr. 110	<p>Aufgrund des Ergebnisses der örtlichen Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss wird die Jahresrechnung 2012 der Stadt Fürth gemäß Art. 102 Abs. 3 GO wie folgt festgestellt:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 40%;"></th> <th style="width: 30%; text-align: center;">Verwaltungshaushalt</th> <th style="width: 30%; text-align: center;">Vermögenshaushalt</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Einnahmen</td> <td style="text-align: right;">324.704.036 €</td> <td style="text-align: right;">50.663.571 €</td> </tr> <tr> <td>Ausgaben</td> <td style="text-align: right;">324.704.036 €</td> <td style="text-align: right;">50.663.571 €</td> </tr> <tr> <td>Sollfehlbetrag</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> <td style="text-align: right;">0 €</td> </tr> <tr> <td>Kasseneinnahmereste</td> <td style="text-align: right;">9.133.836 €</td> <td style="text-align: right;">8.434.795 €</td> </tr> <tr> <td>Kassenausgabereste</td> <td style="text-align: right;">2.692.741 €</td> <td style="text-align: right;">458.157 €</td> </tr> </tbody> </table>		Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Einnahmen	324.704.036 €	50.663.571 €	Ausgaben	324.704.036 €	50.663.571 €	Sollfehlbetrag	0 €	0 €	Kasseneinnahmereste	9.133.836 €	8.434.795 €	Kassenausgabereste	2.692.741 €	458.157 €
	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt																	
Einnahmen	324.704.036 €	50.663.571 €																	
Ausgaben	324.704.036 €	50.663.571 €																	
Sollfehlbetrag	0 €	0 €																	
Kasseneinnahmereste	9.133.836 €	8.434.795 €																	
Kassenausgabereste	2.692.741 €	458.157 €																	

Haushaltseinnahmereste	0 €	21.259.600 €
Haushaltsausgabereste	0 €	20.438.820 €
<p>Die im Sachverständigenbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 24.04.2014 getroffenen Feststellungen und Empfehlungen haben Beachtung zu finden und sind umzusetzen.</p>		
<p>einstimmig beschlossen Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46</p>		
<p>(Anlage 7)</p>		

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Holmer
Protokollführer

TOP 3	Entlastung der Jahresrechnung 2012 der Stadt Fürth gemäß Art. 102 Abs. 3 GO
SP-Nr. 111	<p>Protokollvermerk: Bürgermeister Braun übernimmt den Vorsitz.</p> <p>Der Oberbürgermeister nimmt aufgrund persönlicher Beteiligung an Beratung und Abstimmung nicht teil. Den Vorsitz führt sein Vertreter gem. § 36 Satz 2 GO.</p>
	<p>Beschluss: Der Stadtrat erteilt für die mit Stadtratsbeschluss vom 24.09.2014 festgestellte Jahresrechnung 2012 der Stadt Fürth gemäß Art. 102 Abs. 3 GO die Entlastung.</p>
	<p>einstimmig beschlossen Ja: 45 Nein: 0 Anwesend: 45</p>
	<p>(Anlage 8)</p>

Braun
Bürgermeister

Holmer
Protokollführer

TOP 4	Haushaltsplanentwurf 2015
SP-Nr. 112	<p>Protokollvermerk: Oberbürgermeister Dr. Jung übernimmt wieder den Vorsitz.</p> <p>Der Vortrag sowie die Vorlagen der Referentin für Finanzen, Organisation und Personal werden vom Stadtrat zur Kenntnis genommen.</p> <p>(Anlage 9)</p>

TOP 5	Sachstandsbericht Grafflmarkt
SP-Nr. 113	<p>Protokollvermerk: Der Vortrag des Referenten für Recht, Umwelt und Ordnung wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen. Zu gegebener Zeit erfolgt weiterer Bericht im Stadtrat.</p> <p>(Anlage 10)</p>

TOP 6	Erstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Verwaltungsgericht Ansbach der Amtsperiode 01.04.2015 bis 31.03.2020
SP-Nr. 114	<p>Die 14 Bewerberinnen und Bewerber, die in der beigefügten Vorschlagsliste aufgeführt sind, werden von der Stadt Fürth für die Wahl zur ehrenamtlichen Richterin / zum ehrenamtlichen Richter für das Verwaltungsgericht Ansbach (Amtsperiode 01.04.2015 bis 31.03.2020) vorgeschlagen.</p> <p>Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.</p> <p>einstimmig beschlossen Ja: 47 Nein: 0 Anwesend: 47</p> <p>(Anlage 11)</p>

TOP 7	Neukalkulation Müllgebühren für den Zeitraum 2015 - 2018
SP-Nr. 115	<p>Der Stadtrat beschließt mit Wirkung vom 01. Januar 2015 die beiliegende Satzung zur Änderung der Satzung für die Erhebung von Gebühren für Leistungen der städtischen Abfallwirtschaft unter Berücksichtigung nachfolgender Eckpunkte und auf der Basis des Umweltausschussbeschlusses vom 18.09.2014.</p> <ol style="list-style-type: none">1. Die Restmüllgebühr wird um 9,33 % gesenkt.2. Die Biomüllgebühr wird um 5,43 % gesenkt.3. Die Anlieferpauschale an den Recyclinghöfen wird von 9,50 € (inkl. MwSt) auf 9,00 € (inkl. MwSt) gesenkt.4. Der Preis für Großmengenabgaben von Restabfall, Gewerbeabfall, Straßenkehricht, Baustellenabfall, u.Ä. am Recyclinghof wird von 259,42 € (inkl. MwSt) auf 222,00 € (inkl. MwSt) je Tonne gesenkt.

5. Von der Preisliste für Gewerbeanlieferungen werden die nicht mehr benötigten Entgelte gestrichen.
6. Die Kompostabgabepreise werden je nach Abnahmemenge im Durchschnitt um 23 % erhöht.
7. Für Nachleerungen von Mülltonnen wird eine Anfahrtspauschale von 15,00 € berechnet. Bei Sonderleerungen von Mülltonnen wird neben der Anfahrtspauschale von 15,00 €, zuzüglich 1/26 der Jahresmüllgebühr fällig.

einstimmig beschlossen

Ja: 47 Nein: 0 Anwesend: 47

(Anlage 12)

TOP 8 Abschlussbericht zum Projekt "Lokales Konzept zur selbstständigen Lebensführung im Alter"

SP-Nr. 116

1. Der Stadtrat nimmt von dem Bericht der Arbeitsgruppe für Sozialplanung und Altersforschung (AfA) zum Projekt „Lokales Konzept zur selbstständigen Lebensführung im Alter“ Kenntnis.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, sinnvolle Umsetzungsschritte/-projekte im nächsten Beirat für Sozialhilfe, Sozial- und Seniorenangelegenheiten zu beraten. Zur Umsetzung erforderliche Finanzmittel sollen soweit als möglich über Förderprogramme und/oder Spendenmittel generiert werden.

einstimmig beschlossen

Ja: 47 Nein: 0 Anwesend: 47

(Anlage 13)

TOP 8.1 Aktueller Bericht zur Situation in den Flüchtlingsunterkünften in Fürth

8.1

Protokollvermerk:

SP-Nr. 117

Der Vortrag der Referentin für Soziales, Jugend und Kultur dient dem Stadtrat zur Kenntnis.

Beschluss:

- Der Stadtrat begrüßt und billigt die Entscheidung der Verwaltung, die Unterstützung der Asyl-Sozialberatung des Caritasverbandes von derzeit 1,5 Stellen ab 22.09.2014 auf 2,5 Stellen und ab 01.04.2015 auf 3,5 Stellen aufzustocken.
- Der Stadtrat appelliert an die Regierung von Mittelfranken, das bay. Sozialministerium und die bay. Staatsregierung, zukünftig für eine geregelte Kommunikation zu sorgen und den Informationsfluss gegenüber der Stadt Fürth sicher zu stellen.

- Der Stadtrat der Stadt Fürth erwartet seitens der Regierung von Mittelfranken und der bay. Staatsregierung eine unbürokratische und schnelle Regelung bezüglich der Kostenübernahme bei Sachkosten und bei der ärztl. Versorgung. Er erwartet insbesondere die Installierung einer angemessenen Sozialbetreuung in der ZAE-Dependance (1 Soz.-päd. pro 100 Personen in der ZAE) mit einer 100%igen Kostenübernahme.

einstimmig beschlossen

Ja: 46 Nein: 0 Anwesend: 46

(Anlage 14)

TOP 9	Kino Gebhardtstraße - Bericht der Verwaltung
SP-Nr. 118	Protokollvermerk: Der Vortrag des Baureferenten wird vom Stadtrat zur Kenntnis genommen. (Anlage 15)

TOP 10	Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus; Errichtung eines Ludwig-Erhard-Zentrums in der Ludwig-Erhard-Straße: Bereitstellung des städt. Eigenanteils an der Förderung
SP-Nr. 119	<ol style="list-style-type: none">1. Von den Ausführungen der Verwaltung wird Kenntnis genommen.2. Der Stadtrat beschließt, zur Bindung von Fördermitteln einen entsprechenden kommunalen Eigenanteil von bis zu 1.300.000 € bereit zu stellen (Komplementärfinanzierung).3. Bei Bewilligung der Fördermittel zugunsten der Stadt Fürth sind die entsprechenden Ausgabemittel haushaltsrechtlich bereitzustellen.4. Über das laufende Förder- bzw. Antragsverfahren soll im Bau- und Werkausschuss sowie im Stadtrat berichtet werden. <p>mit Mehrheit beschlossen Ja: 38 Nein: 9 Anwesend: 47</p> <p>(Anlage 16)</p>

TOP 11	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr.001, Einleitungsbeschluss
SP-Nr. 120	<ol style="list-style-type: none">1. Der Stadtrat nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis.2. Der Stadtrat beschließt, das Verfahren zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 001 gem. § 2 Abs. 1 BauGB einzuleiten. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen. <p>mit Mehrheit beschlossen Ja: 45 Nein: 1 Anwesend: 46</p> <p>(Anlage 17)</p>

TOP 11.1	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 001 Einleitungsbeschluss; hier Konkretisierung der Zielsetzung
SP-Nr. 121	<ol style="list-style-type: none">1. Der Stadtrat nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis.2. Der Stadtrat beschließt, das Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 001 gem. § 2 Abs. 1 BauGB einzuleiten. Die Zielsetzung der Änderung wird dahingehend konkretisiert, dass die planungsrechtlichen Restriktionen für Schank- und Speisewirtschaften im Geltungsbereich beseitigt werden sollen; die planungsrechtlichen Restriktionen gegenüber Vergnügungsstätten im Geltungsbereich sollen erhalten bleiben.
	mit Mehrheit beschlossen Ja: 45 Nein: 1 Anwesend: 46
	(Anlage 18)

TOP 12	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 264a für den Blockrand auf der Südseite der Würzburger Straße zwischen der Cadolzheimer Straße im Osten und der Lehmusstraße im Westen; Satzungsbeschluss
SP-Nr. 122	<ol style="list-style-type: none">1. Die vorgebrachten Anregungen und Hinweise werden gemäß Vorschlag des Referat V abgewogen.2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Verfassern von Anregungen das Abwägungsergebnis mitzuteilen.3. Der Bebauungsplan Nr. 264a wird als Satzung beschlossen.4. Die Begründung zum Bebauungsplan Nr. 264a wird beschlossen.5. Die Verwaltung wird beauftragt, über eine entsprechende ortsübliche Bekanntmachung den Bebauungsplan Nr. 264a in Kraft zu setzen.
	mit Mehrheit beschlossen Ja: 38 Nein: 8 Anwesend: 46
	(Anlage 19)

TOP 13	Änderung der Liste der Entgelte des Stadtplanungsamtes der Stadt Fürth
SP-Nr. 123	<ul style="list-style-type: none">- Die bestehende Gebührensatzung der Vermessungsabteilung der Stadt Fürth wird aufgrund der Änderungen der Liste der Entgelte des Stadtplanungsamtes der Stadt Fürth aufgehoben.- Die beiliegende Satzung der Vermessungsabteilung Stadt Fürth wird beschlossen.- Die beiliegende Liste der Entgelte des Stadtplanungsamtes der Stadt Fürth wird genehmigt.
	einstimmig beschlossen Ja: 44 Nein: 0 Anwesend: 44
	(Anlage 20)

TOP 14	Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE vom 05.09.2014 - Fürth für den Frieden - gegen Werbung der Bundeswehr
TOP 14.1	Vorlage zum Antrag der Stadtratsgruppe DIE LINKE "Fürth für den Frieden - gegen Werbung der Bundeswehr"
SP-Nr. 124	Protokollvermerk: Der Antrag der SPD-Stadtratsfraktion auf Schluss der Beratung (§ 36 Abs. 2 Satz 1 Buchst. b GeschO) wird gegen 4 Stimmen angenommen (41:4) .
	Beschluss: Das Rechtsreferat regt die Nichtbefassung und Übergang zur Tagesordnung gemäß § 36 Abs. 2 d Geschäftsordnung des Fürther Stadtrates an. mit Mehrheit beschlossen Ja: 38 Nein: 7 Anwesend: 45 (Anlage 21)

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Holmer
Protokollführer

